

**HANDEL,
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

FACHSERIE

6

Reihe 3.1

**Beschäftigte und Umsatz
im Einzelhandel**

(Meßzahlen)

Juni 1988

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik	3
2 Umsatz und Beschäftigte im Juni 1988	5

Tabelleenteil

Meßzahlen

1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (1986 = 100)	6
2 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen (1986 = 100)	10

Prozentuale Veränderung

3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	11
4 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	15

Meßzahlen und prozentuale Veränderung

5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	20

Paariger Vergleich (prozentuale Veränderung)

7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen im Juni 1988 gegenüber Juni 1987	21
--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Die Berechnung von aggregierten Meßzahlen erfolgt auf Basis der absoluten Einzelwerte

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im November 1988

Preis: DM 4,90

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Bestellnummer: 2060310-88106

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier



Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdlStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG)" vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) repräsentativ erhoben.

Erhebungsbereich

Erfasst werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige ohne Agenturtankstellen (4371); Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

Erhebungsumfang

Nach der Rechtsgrundlage dürfen maximal 25 000 Einzelhandelsunternehmen befragt werden. Diese wurden aus dem nach Bundesländern, Wirtschaftsgruppen bzw. -klassen und Umsatzgrößenklassen geschichteten Anschriftenmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1985 zufällig ausgewählt. Für die Stichprobenziehung wurden von den insgesamt 339 318 am Stichtag (29.3.1985) ermittelten Unternehmen, nur 176 237 berücksichtigt, weil sie 1984 einschl. Umsatzsteuer mindestens 250 000 DM umgesetzt hatten, wobei für Neugründungen, die 1984 noch keinen Umsatz tätigten, die Zahl der Beschäftigten ausschlaggebend war. Als Ersatz für aus dem Berichtskreis ausscheidende Unternehmen (z.B. Löschung, Verlagerung der wirtschaftlichen Tätigkeit) werden ständig neugegründete Unternehmen zufällig ausgewählt und in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitbeschäftigten. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung nachgewiesenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung nachgewiesenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen zudem die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die geschätzten Angaben eines Monatsberichts laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aus technischen Gründen erst in nachfolgenden Monatsberichten zum Tragen kommen.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Der Darstellung der Ergebnisse - ausgenommen Tabelle 7 - liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zugrunde. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen dadurch ab, daß in ihr nur nicht

hochgerechnete Angaben von Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigt wurden.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber, Wehrpflichtige, Mutterschaftsurlauber).

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Erscheinungsformen des Einzelhandels^{*)}

- Ambulanter Handel

Der Verkauf der Waren ist nicht an einen festen Standort gebunden, sondern erfolgt überwiegend "ambulant", z.B. auf Märkten, aus Verkaufswagen oder bei Hausbesuchen.

- Versandhandel

Die Waren werden mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Käufer nach Bestellung auf dem Versandwege durch die Post oder auf andere Weise zugestellt.

- Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf der Waren erfolgt überwiegend direkt innerhalb einer offenen Verkaufsstelle (Ladengeschäft) oder an festem Standort. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

- Kaufhaus

Ladengeschäft, in dem überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen angeboten werden, ohne daß ein warenhausähnliches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 1 000 qm.

- Warenhaus

Ladengeschäft, in dem Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungsmittel und Getränke - angeboten werden. Die Verkaufsmethode reicht von Bedienung, z.B. im Textilbereich, bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungsmittel und Getränke in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

^{*)} Die Abgrenzung der einzelnen Erscheinungsformen ist auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden dagegen nach einem Schwerpunktprinzip zugeordnet. Hierbei wird ein Mehrbetriebsunternehmen einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten dieses Unternehmens einer dieser Position zuzuordnen ist/sind und der überwiegende Unternehmensumsatz dort erwirtschaftet wird.

- Selbstbedienungs(SB)-Warenhaus

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungsmitteln und Getränken anbietet. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

- Verbrauchermarkt

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das vorwiegend Nahrungsmittel und Getränke sowie ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener Branchen führt, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 qm.

- Supermarkt

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Anderer Lebensmittelmarkt (ohne Frischwaren)

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Ladengeschäft anderer Art

(Fach-, Spezialgeschäfte)

Hierzu zählen alle Ladengeschäfte, die den vorher genannten speziellen Formen nicht zugeordnet werden können. Das sind zum einen alle Geschäfte im spezialisierten Nicht-Lebensmittelhandel. Zum anderen sind das aber auch Ladengeschäfte mit Waren verschiedener Art oder überwiegend Nahrungsmitteln und Getränken, soweit Verkaufsfläche oder Bedienungsform den jeweiligen Bedingungen nicht entsprechen.

- Restlicher stationärer Einzelhandel

Hierzu zählen eine Reihe anderer Betriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

2 Umsatz und Beschäftigte im Juni 1988

Die Unternehmen des Einzelhandels im Bundesgebiet setzten im Juni 1988 bei 25 Verkaufstagen nominal (in jeweiligen Preisen) 5,4 % mehr um als im Juni 1987, der einen Verkaufstag weniger hatte. Real (in Preisen von 1980) wurde ein Umsatzzuwachs von 4,8 % verzeichnet.

Acht der neun Wirtschaftsgruppen des Einzelhandels erreichten eine nominale und reale Umsatzsteigerung gegenüber Juni 1987. Es sind dies der Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (nominal + 15,5 %; real + 15,8 %), mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (+ 10,7 : + 8,3), mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 8,5 : + 7,4), mit Einrichtungsgegenständen (+ 7,9 : + 6,5), mit pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen (+ 6,2 : + 4,6), mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (+ 4,7 : + 4,7), mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten (+ 4,5 : + 6,0) sowie der Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (+ 3,0 : + 3,8).

Nur einen nominalen Umsatzzuwachs erzielte der Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (+ 0,8 : - 0,3).

Eine Umsatzsteigerung (nominal) gegenüber Juni 1987 berichteten auch die Versandhandelsunternehmen (+ 5,1 %), während die Warenhausunternehmen (- 0,5 %) unter den Umsätzen des Vorjahresmonats blieben.

Im ersten Halbjahr 1988 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 5,2 % und real 4,7 % mehr um als im gleichen Zeitraum des Jahres 1987.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende Juni 1988 1,6 % mehr Personen (Inhaber, mit-helfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende) tätig als Ende Juni 1987. Diese Steigerung resultierte aus einer Zunahme der Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 3,7 % und der der Vollbeschäftigten um 0,4 %.

TABELLENTEIL

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEM- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUN. 1988	JUN. 1987	MAI. 1988	JAN./JUN. 1988	JUN. 1988	JUN. 1987	MAI. 1988	JAN./JUN. 1988
		IN JEWELIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	105,2	101,0	106,9	102,8	104,7	100,5	107,2	103,5
431 15	REFORMWAREN	99,6	95,4	97,2	102,6	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, DAS	105,2	100,9	106,9	102,8	104,7	100,5	107,1	103,4
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	97,1	97,5	98,8	97,2	98,0	98,4	99,7	98,1
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	86,7	86,6	83,8	87,3	81,8	85,2	79,6	82,1
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	75,9	86,2	80,2	82,3	77,6	87,2	82,1	84,1
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	94,6	94,3	98,4	95,8	96,7	95,8	100,8	98,1
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	104,4	101,8	101,6	102,3	104,4	102,2	104,7	102,5
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	122,0	118,9	132,0	108,5	104,2	103,3	119,6	102,0
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	116,1	98,3	123,2	117,2	115,4	96,1	124,4	119,5
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	102,4	94,4	98,4	92,0	102,8	94,6	98,7	92,4
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	109,6	107,7	112,2	100,1	108,0	106,7	110,7	98,9
431 6	GETRAENKEN	108,2	105,1	109,5	98,5	107,0	104,4	108,4	97,6
431 9	TABAKWAREN	97,5	96,3	95,2	96,0	96,4	96,2	98,2	95,4
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	105,4	100,7	107,4	103,0	104,9	100,2	107,6	103,7

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	88,7	86,5	102,8	96,3	86,9	85,7	100,8	94,5
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	83,7	85,2	100,0	94,2	81,7	84,2	97,6	92,2
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	83,8	84,5	105,8	94,5	81,7	83,6	103,0	92,3
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	86,3	84,4	105,4	96,7	84,2	83,5	102,9	94,6
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	96,2	93,9	106,4	104,3	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	85,4	84,8	103,9	95,9	83,4	83,9	101,5	93,8
432 41	PULLOV., HERREN WAESCHE, DAMENBLUSEN USW	96,8	93,0	111,7	100,2	94,0	91,7	108,6	97,6
432 45	DAMEN WAESCHE, MIEDERWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	96,5	94,4	111,2	98,1	93,8	93,0	108,1	95,6
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	59,4	61,8	54,5	75,8	59,0	61,5	54,1	75,4
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	61,5	64,5	58,8	77,2	60,8	64,0	58,0	76,6
432 6	KUERSCHNERWAREN	40,2	49,6	37,2	63,1	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	90,0	99,2	100,5	97,0	89,1	98,6	99,6	96,2
432 72	TEPPICHEN	87,6	79,0	85,7	96,9	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUN.	JUN.	MAI.	JAN./JUN.	JUN.	JUN.	MAI.	JAN./JUN.
		1988	1987	1988	1988	1988	1987	1988	1988
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	85,6	87,4	87,7	92,7	89,4	87,0	87,3	92,4
432 74	BETTWAREN	87,8	82,1	80,7	88,7	87,2	81,8	80,1	88,1
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN BETTWAREN	88,9	86,0	87,9	93,3	88,3	85,7	87,4	92,8
432 81	SCHUHEN	87,8	88,6	114,9	93,1	85,6	87,5	112,0	90,9
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	80,4	83,7	83,3	80,7	78,9	82,8	81,8	79,4
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	87,0	88,1	111,4	91,7	84,9	87,0	108,6	89,6
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	86,0	85,3	102,4	94,5	84,1	84,4	100,1	92,7
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	100,4	94,6	113,9	96,2	98,8	94,0	112,1	94,8
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	123,2	112,1	134,3	120,3	123,0	112,0	134,1	120,1
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	107,5	104,9	119,1	97,8	104,7	103,7	116,1	95,5
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	115,0	106,5	126,7	110,4	114,1	106,5	125,6	109,7
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	95,4	92,5	91,8	88,0	92,7	91,3	89,2	85,8
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	106,8	98,9	108,4	110,2	103,5	97,3	105,1	107,2
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MJENZEN	115,1	92,2	112,7	101,8	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	127,1	103,0	101,5	107,2	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	115,9	96,1	101,3	100,0	.	.	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	100,1	98,0	101,9	94,3	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	108,7	99,8	113,8	116,8	106,7	99,0	111,8	114,9
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	103,5	108,3	113,4	99,0	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG. KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	108,5	100,6	111,9	108,6	105,9	99,4	109,4	106,3
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	103,7	100,5	92,6	95,6	104,3	100,8	93,2	96,1
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	86,5	84,7	85,5	87,5	86,4	84,7	85,5	87,4
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	96,4	93,8	89,5	92,1	97,0	94,2	90,0	92,5
434 2	LEUCHTEN	.	.	.	.	.	.	.	.
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	92,2	87,4	85,3	97,0	95,7	89,0	88,5	100,2
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	88,4	87,3	87,3	94,5	85,6	85,9	84,6	91,8
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	.	.	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUN. 1988	JUN. 1987	MAI. 1988	JAN./JUN. 1988	JUN. 1988	JUN. 1987	MAI. 1988	JAN./JUN. 1988
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	93,0	89,0	86,8	95,5	95,4	90,0	88,9	97,9
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.									
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	88,5	82,4	90,4	93,4	86,0	81,0	87,9	91,0
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	128,9	102,5	142,4	132,7	125,2	100,7	138,5	129,3
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	95,3	85,8	99,2	100,0	92,6	84,3	96,5	97,5
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	91,4	85,6	85,3	94,9	86,7	83,1	81,1	90,4
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	102,7	102,9	97,9	102,4	97,5	99,9	93,1	97,5
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	93,7	89,2	87,9	96,4	89,0	86,6	83,6	91,9
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	115,6	95,7	105,1	114,4	117,0	96,3	106,3	115,6
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	96,7	89,1	92,8	99,5	93,9	87,4	90,1	96,7
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW									
436 1	APOTHEKEN	104,0	98,4	102,6	102,1	101,1	97,3	99,8	99,7
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	120,0	103,8	121,4	111,3	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	98,1	92,8	107,4	110,5	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	112,3	103,6	112,0	107,2	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	111,8	103,1	111,4	106,7	110,0	102,2	109,7	105,2
436 8	LACKEN, FARBEN	102,6	106,4	107,2	96,4	100,9	105,7	105,4	95,0
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	105,1	98,9	104,5	103,4	102,4	97,9	102,0	101,2
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)									
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	114,4	99,0	117,8	106,6	116,6	100,7	120,6	110,2
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	114,4	99,0	117,8	106,6	116,6	100,7	120,6	110,2
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN									
438 11	KRAFTWAGEN	128,5	116,1	132,7	117,0	121,9	112,6	125,9	111,1
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	118,5	114,6	127,3	111,0	.	.	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	127,8	116,0	132,4	116,6	121,3	112,5	125,6	110,8
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	162,0	129,2	189,7	137,3	154,7	126,6	181,7	131,7
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	128,8	116,4	134,0	117,2	122,3	112,9	127,3	111,4
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART									
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	95,9	95,2	141,9	109,2	94,1	93,7	134,5	101,9
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMERIEIEN	99,2	87,1	118,9	103,0	99,6	87,4	118,9	102,9
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUN.	JUN.	MAI.	JAN. / JUN.	JUN.	JUN.	MAI.	JAN. / JUN.
		1988	1987	1988	1988	1988	1987	1988	1988
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTO-TECHN. U. -CHEM.MAT.	105,6	98,8	104,0	92,5	107,2	98,7	105,4	93,4
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	103,2	90,2	100,6	97,1	104,5	90,0	101,9	97,8
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	105,1	97,1	103,3	93,4	106,6	97,0	104,7	94,3
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	88,2	83,0	90,5	85,4	88,5	83,6	90,9	85,7
439 61	SPIELWAREN	77,3	71,0	75,4	85,5	75,4	70,1	73,7	83,7
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMÖBEL)	102,5	101,7	109,0	99,4	101,3	101,1	107,7	98,2
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	94,8	92,3	98,8	95,1	93,5	91,7	97,5	93,8
439 7	BRENNSTOFFEN	83,5	83,6	71,8	73,8	100,2	93,8	85,7	88,9
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	87,1	83,1	95,7	101,1	85,7	82,5	94,3	99,8
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	85,2	84,5	89,5	93,1	84,1	83,9	88,5	92,1
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	111,8	108,1	114,6	110,8	111,4	107,9	114,6	111,1
439 8	WAREN VERSCH. ART	94,8	92,3	99,5	100,8	94,0	91,9	98,8	100,3
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	117,8	109,1	122,3	102,0	122,8	110,0	127,5	104,7
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	117,7	109,1	122,2	101,9	122,7	109,9	127,4	104,7
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	94,6	91,9	98,4	97,0	96,2	92,7	98,7	97,7
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	103,3	98,0	107,7	102,6	101,7	97,0	105,8	101,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1986 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	JUN.	JUN.	MAI.	JAN. / JUN.
	1988	1987	1988	1988
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	100,5	98,2	107,9	95,8
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	80,7	76,5	91,7	100,3
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	70,6	67,6	77,7	84,9
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	76,5	72,6	85,9	93,9
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUUSER	83,3	83,7	84,9	91,0
KAUFHAEUUSER	85,5	85,2	91,5	92,5
WAREN- U. KAUFHAEUUSER ZUS.	83,9	84,1	86,5	91,4
SB-WARENHAEUUSER	113,0	108,9	115,3	111,5
VERBRAUCHERMAERKTE	114,9	113,2	125,6	117,6
SB-WARENH. / VERBRAUCHERM. ZUS.	113,2	109,3	116,5	112,1
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	100,0	95,6	105,7	101,6
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	115,0	105,5	125,1	108,2
SUPERMAERKTE	105,9	101,1	108,5	104,4
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	103,0	98,5	103,7	100,1
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	105,0	99,9	105,8	101,9
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	103,2	97,4	110,3	103,1
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	103,0	98,1	107,9	102,7
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	115,1	106,6	114,6	105,5
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	104,7	99,2	108,8	103,1
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	103,3	98,0	107,7	102,6

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. - 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK (1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUN. 1988		JUN. 88 UND MAI. 88	JAN./JUN. 88	JUN. 88	JAN./JUN. 88
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		JUN. 1987	MAI. 1988	JUN. 87 UND MAI. 87	JAN./JUN. 87	JUN. 87	JAN./JUN. 87
IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 * 100			

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRÄNKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	4,2	-1,6	5,2	3,6	4,2	4,1
431 15	REFORMWAREN	4,4	2,4	1,0	1,5	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN, OAS	4,2	-1,6	5,2	3,6	4,2	4,1
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-0,4	-1,7	-0,6	-1,4	-0,4	-0,9
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	0,1	3,5	-4,0	2,5	-4,0	-2,0
431 43	WILD, GEFLÜGEL	.	.	.	.	.	.
431 44	SÜßWAREN	-11,9	-5,3	-9,1	-5,2	-11,0	-3,8
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	0,3	-3,9	0,5	0,9	1,0	1,9
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	2,6	-0,1	0,3	-0,3	2,1	-0,4
431 48	KARTOFFELN, GEMÜSE, OBST	2,6	-7,6	4,0	6,9	0,8	6,6
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	18,1	-5,8	19,7	22,8	20,1	25,6
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	8,5	4,2	8,8	3,1	8,7	3,5
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRÄNKEN	1,8	-2,3	5,7	3,8	1,2	3,3
431 6	GETRÄNKEN	3,0	-1,2	6,2	3,7	2,5	3,3
431 9	TABAKWAREN	1,2	-1,7	2,7	-0,2	0,2	-0,4
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN	4,7	-1,8	5,8	4,4	4,7	5,0

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	2,5	-13,7	5,4	2,7	1,5	1,7
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	.	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	-1,8	-16,3	1,1	1,1	-3,0	-0,1
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	-0,9	-20,7	2,1	3,3	-2,3	2,0
432 35	DAMENOBERBEKLEIDUNG	2,2	-18,1	7,0	4,9	0,8	3,6
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHÖR F. KINDER U. SÄUGL.	2,5	-9,5	4,0	4,1	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SÄUGL. BEKLEIDG.	0,7	-17,8	4,7	3,7	-0,6	2,4
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	4,1	-13,4	8,4	5,7	2,6	4,0
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	.	.	.	.	.	.
432 48	KOPFBEDeckUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG., ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	2,3	-13,1	9,1	5,5	0,8	3,9
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-3,8	9,1	-6,4	-7,5	-4,2	-7,7
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	-4,7	4,5	-5,8	-6,9	-5,0	-7,2
432 6	KUERSCHNERWAREN	-19,0	8,1	-19,5	-14,0	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	-9,3	-10,4	-2,8	6,1	-9,6	5,8
432 72	TEPPICHEN	10,8	2,2	7,0	10,7	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE						
		JUN. 1988		JUN. 88 UND MAI. 88 GEGENUEBER JUN. 87 UND MAI. 87	JAN./JUN. 88 GEGENUEBER	JUN. 88 GEGENUEBER	JAN./JUN. 88 GEGENUEBER	
		GEGENUEBER	JUN. 1987					MAI. 1988
				IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 * 100	
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	2,8		2,4	-0,1	2,1	2,7	2,1
432 74	BETTWAREN	7,0		8,8	9,3	6,6	6,5	6,2
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.		.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	3,3		1,1	2,8	5,6	3,0	5,4
432 81	SCHUHEN	-0,9		-23,6	8,0	1,6	-2,1	0,3
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-4,0		-3,5	-5,6	-4,7	-4,7	-5,5
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	-1,3		-21,9	6,6	1,0	-2,4	-0,3
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	0,8		-16,1	4,5	2,9	-0,3	1,8
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)								
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	6,1		-11,9	8,5	6,7	5,1	5,8
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	9,9		-8,3	13,3	14,3	9,8	14,4
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	2,4		-9,8	5,2	5,1	1,0	3,6
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.		.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	7,6		-9,2	10,6	10,9	7,1	10,7
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	3,2		4,0	1,0	3,2	1,5	1,6
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	8,1		-1,5	7,1	9,9	6,4	8,2
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	24,9		2,2	17,6	8,4	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	23,4		25,3	24,3	13,1	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.		.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	20,6		14,4	15,9	8,9	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	2,1		-1,7	5,5	6,3	.	.
433 7	TAPETEN	8,9		-4,5	10,2	11,0	7,8	10,0
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	-4,4		-8,7	7,8	6,3	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.		.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	7,9		-3,0	8,1	9,9	6,5	8,5
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW								
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	3,1		12,0	0,9	-0,6	3,5	-0,3
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	2,1		1,1	3,6	4,0	2,0	4,0
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	2,7		7,6	1,9	1,2	3,0	1,3
434 2	LEUCHTEN	.		.	.	.	.	.
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	5,5		8,1	3,2	7,9	7,6	10,1
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	1,3		1,4	-0,1	4,9	-0,3	3,3
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	.		.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUN. 1988		JUN. 88 UND MAI. 88	JAN./JUN. 88	JUN. 88	JAN./JUN. 88
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		JUN. 1987	MAI. 1988	JUN. 87 UND MAI. 87	JAN./JUN. 87	JUN. 87	JAN./JUN. 87
EINZELHANDEL MIT (IN) ...				IN JEWEILIGEN PREISEN		IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100	
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	4,5	7,1	2,7	5,7	6,0	7,4
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	7,4	-2,1	5,7	5,4	6,1	4,1
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	25,8	-9,5	17,3	28,3	24,3	26,8
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	11,1	-3,9	8,3	9,8	9,8	8,4
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	6,7	7,1	2,4	6,9	4,4	4,4
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	-0,2	4,9	0,3	1,8	-2,4	-0,5
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	5,1	6,6	1,9	5,7	2,7	3,3
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	20,8	10,0	16,0	18,0	21,5	18,6
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	8,5	4,3	5,3	8,3	7,4	6,9
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	5,8	1,4	7,3	6,4	3,9	4,7
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	15,7	-1,1	14,4	14,9	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	5,8	-8,7	6,1	10,8	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	8,4	0,3	12,1	9,5	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	8,4	0,3	12,0	9,4	7,6	8,7
436 8	LACKEN, FARBEN	-3,6	-4,2	-2,7	0,8	-4,6	-0,1
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	6,2	0,5	7,9	7,2	4,6	5,7
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	15,5	-2,9	16,2	12,9	15,8	14,4
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	15,5	-2,9	16,2	12,9	15,8	14,4
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	10,6	-3,2	10,9	7,4	8,3	4,4
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	3,4	-6,9	4,4	3,8	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	10,2	-3,4	10,5	7,2	7,8	4,2
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	25,4	-14,6	20,1	13,2	22,2	10,6
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	10,7	-3,9	10,9	7,4	8,3	4,4
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	0,7	-32,4	1,8	4,4	0,3	1,4
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	13,9	-16,6	12,9	5,3	14,0	5,3
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUN. 1988 GEGENUEBER		JUN. 88 UND MAI. 88 GEGENUEBER	JAN./JUN. 88 GEGENUEBER	JUN. 88 GEGENUEBER	JAN./JUN. 88 GEGENUEBER
		JUN. 1987	MAI. 1988	JUN. 87 UND MAI. 87	JAN./JUN. 87	JUN. 87	JAN./JUN. 87
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	6,9	1,5	5,3	2,4	8,6	3,3
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	14,5	2,6	7,5	4,4	16,1	5,2
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	8,3	1,7	5,7	2,8	10,0	3,7
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	6,2	-2,6	4,3	9,1	5,9	9,3
439 61	SPIELWAREN	8,8	2,4	9,0	10,3	7,6	9,1
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	0,8	-6,0	3,9	0,8	0,2	0,1
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	2,7	-4,0	5,1	3,2	1,9	2,4
439 7	BRENNSTOFFEN	-0,1	16,3	-4,2	-10,3	6,8	-2,4
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	4,8	-9,0	3,4	6,1	4,0	5,4
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	0,9	-4,8	1,8	2,5	0,3	2,4
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	3,5	-2,4	4,1	4,6	3,3	4,8
439 8	WAREN VERSCH. ART	2,7	-4,7	3,0	4,2	2,2	3,9
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	7,9	-3,7	7,5	11,9	11,6	15,2
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	7,9	-3,7	7,5	11,9	11,6	15,1
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	3,0	-3,8	2,8	3,2	3,8	3,4
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	5,4	-4,1	6,3	5,2	4,8	4,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
	JUN. 1988 GEGENUEBER		JUN. 1988 UND MAI. 1988 GEGENUEBER	JAN./JUN. 1988 GEGENUEBER
	JUN. 1987	MAI. 1988	JUN. 1987 UND MAI. 1987	JAN./JUN. 1987
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	2,4	-6,8	3,7	4,4
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	5,5	-11,9	4,9	6,6
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	4,5	-9,1	-0,2	1,5
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	5,1	-10,9	2,9	4,6
STATIONÄRER EINZELHANDEL				
LADENGESCHÄFTE				
WARENHÄUSER	-0,5	-1,8	0,4	1,5
KAUFHÄUSER	0,4	-6,6	-0,3	2,7
WAREN- U. KAUFHÄUSER ZUS.	-0,3	-3,0	0,3	1,8
SB-WARENHÄUSER	3,8	-2,0	4,3	4,5
VERBRAUCHERMAERKTE	1,5	-8,5	6,0	9,4
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	3,5	-2,8	4,5	5,1
UEBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	4,7	-5,4	4,1	5,1
UEBRIGE LADENGESCHÄFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	11,8	-5,7	10,4	14,7
SUPERMAERKTE	4,7	-2,4	5,7	4,4
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	4,6	-0,7	6,8	5,0
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHÄFTE	5,1	-0,8	5,9	4,6
LADENGESCHÄFTE ANDERER ART 2)	6,0	-6,4	7,5	6,2
LADENGESCHÄFTE ZUSAMMEN	5,0	-4,5	6,2	5,3
RESTLICHER STATIONÄRER EINZELHANDEL	8,0	0,4	7,4	4,9
STATIONÄRER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	5,5	-3,8	6,4	5,2
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	5,4	-4,1	6,3	5,2

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. - 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432, BIS EINSCHL. 439 6).

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENGAHLE IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENGAHLE												
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON						INS-GESAMT	DAVON				
			VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEF-TIGTE		VOLLBESCHAEF-TIGTE	TEILZEITBE-SCHAEF-TIGTE	JUN. 1988	JUN. 1987	MAI. 1988	JUN. 1987		MAI. 1988	JUN. 1987	MAI. 1988	JAN./JUN. 1988 GEGENUEBER	JAN./JUN. 1987
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		1986 = 100															

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	102,6	98,4	107,9	3,0	-0,5	1,3	-1,0	5,1	-0,1	2,7	1,3	4,4
431 15	REFORMWAREN	103,5	108,0	96,2	3,5	-1,1	-0,3	-2,5	8,9	0,8	4,0	0,5	9,0
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	102,6	98,5	107,8	3,0	-0,5	1,3	-1,0	5,2	-0,1	2,8	1,3	4,5
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	97,7	98,2	97,1	-3,1	0,5	0,5	-6,8	-6,1	8,3	-2,8	-0,3	-5,1
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	81,2	86,0	76,6	-4,7	1,1	-5,1	-1,6	-4,2	4,1	-2,0	-1,3	-2,7
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	95,7	91,7	99,9	-1,5	-2,6	-2,7	-3,7	-0,2	-1,5	4,9	3,3	6,6
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	94,1	92,8	96,5	-2,7	-0,4	-3,6	-0,5	-1,0	-0,3	-3,7	-4,3	-2,8
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	91,7	89,7	94,7	-7,9	-2,9	-12,5	-2,3	-0,2	-3,7	-5,6	-10,8	2,7
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, DBST	104,5	99,3	109,5	6,3	0,1	1,3	-0,3	11,0	0,4	4,4	1,1	7,6
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	102,7	100,8	105,3	5,5	-1,2	3,8	-1,5	7,7	-0,7	5,7	4,4	7,5
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	88,2	87,4	89,4	-0,7	0,4	-1,1	0,7	.	-0,1	-4,3	-5,9	-1,8
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRAENKEN	101,1	98,3	104,1	2,8	-0,1	1,5	0,8	4,2	-0,9	0,3	0,0	0,6
431 6	GETRAENKEN	98,0	95,4	101,1	2,0	0,0	0,8	0,8	3,4	-0,8	-0,7	-1,5	0,1
431 9	TABAKWAREN	98,1	93,9	102,6	1,8	0,6	-0,6	0,7	4,4	0,6	0,3	-2,7	3,3
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	102,2	98,4	106,9	3,2	-0,5	1,4	-0,9	5,3	-0,1	2,8	1,3	4,5

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	100,2	96,6	104,8	-0,2	-0,5	-1,5	-0,7	1,3	-0,3	0,4	-1,2	2,4
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	100,3	99,3	101,7	-0,6	-0,3	-1,0	0,2	-0,1	-1,0	-0,2	-1,2	1,2
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	96,6	93,8	101,2	-1,3	0,0	-4,3	0,5	3,8	-0,9	-2,0	-4,1	1,4
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	100,9	99,6	102,3	1,0	-0,5	1,5	-0,3	0,5	-0,7	1,7	1,4	2,0
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	103,5	104,4	102,2	-0,1	-6,8	3,1	2,1	-4,4	-17,3	5,2	1,9	9,7
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	100,3	98,8	102,0	0,2	-0,5	-0,0	-0,0	0,5	-1,1	0,8	-0,1	1,9
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	108,6	96,2	118,8	7,1	2,5	1,0	-0,8	12,5	5,4	3,2	-2,4	8,3
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	103,0	98,2	107,6	3,9	1,2	0,3	-0,6	7,1	2,7	1,4	-1,9	4,4
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	75,8	73,9	77,5	-6,7	-0,2	-7,7	-3,8	-5,9	2,8	-4,8	-4,3	-5,3
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF, HANDARBEITEN	78,7	74,9	82,2	-5,7	-0,4	-8,0	-3,3	-3,8	2,2	-4,3	-5,7	-3,0
432 6	KUERSCHNERWAREN	82,6	85,7	75,6	-8,8	-3,0	-9,5	-2,1	-7,0	-5,2	-5,9	-6,6	-4,3
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	88,6	88,7	88,5	-3,2	0,4	-4,4	0,8	-1,0	-0,3	-3,8	-4,5	-2,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFFTIGENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFFTIGENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INS- GESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		JUN. 1988	JUN. 1987	MAI. 1988	JUN. 1987	MAI. 1988	JUN. 1987	MAI. 1988	JUN. 1987	MAI. 1988	JAN./JUN. 1988	JAN./JUN. 1987	
1986 = 100			PROZENT										
432 72	TEPPICHEN	86,7	89,5	80,3	-0,7	-2,2	-1,2	-2,6	0,4	-1,4	-2,4	-1,1	-5,4
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	91,4	93,4	83,4	-3,8	-0,3	-1,2	-0,4	-13,5	-	-6,5	-4,1	-15,2
432 74	BETTWAREN	94,8	88,9	101,5	-1,1	-1,3	-6,8	-1,7	5,3	-0,9	-2,2	-6,6	2,7
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL, BODENBELAEGEN, BETTWAREN	90,3	89,7	91,5	-1,9	-0,1	-2,8	-0,6	0,0	1,1	-3,8	-4,0	-3,4
432 81	SCHUHEN	100,6	96,7	105,4	0,0	-0,2	-1,4	-0,4	1,6	0,1	0,2	-1,8	2,4
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	96,1	94,1	98,3	1,9	0,6	0,6	0,2	3,4	1,1	-0,1	-1,7	1,8
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	100,1	96,4	104,5	0,2	-0,1	-1,2	-0,4	1,8	0,2	0,1	-1,8	2,4
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	98,7	96,2	101,9	-0,2	-0,4	-1,2	-0,4	1,0	-0,4	0,0	-1,4	1,7
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	95,6	89,5	111,8	-1,3	-0,1	-3,6	-0,5	3,9	0,9	-1,0	-2,5	2,3
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	110,0	109,5	111,6	8,0	0,4	6,0	0,5	14,7	-0,0	6,0	4,1	12,3
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	95,9	95,0	97,7	-2,3	1,1	-3,7	0,2	0,7	2,7	-2,1	-2,1	-2,2
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	102,4	100,8	106,5	2,8	0,4	1,1	0,1	6,9	1,1	1,9	0,9	4,6
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	92,1	92,1	92,0	-4,0	-1,6	-4,6	-0,2	-2,9	-3,6	-1,1	-2,7	1,5
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	104,1	103,5	105,7	2,1	-0,5	2,9	-0,5	-0,1	-0,5	2,8	3,1	1,8
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	98,0	97,5	98,8	-3,9	5,2	-3,3	0,1	-4,9	14,9	-3,7	-2,9	-5,1
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	101,9	96,2	111,1	3,8	-2,3	7,8	-3,5	-1,3	-0,7	3,5	7,1	-1,1
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	100,5	93,1	111,5	-1,5	1,2	0,8	-1,8	-4,1	5,2	0,4	0,4	0,3
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	106,8	109,3	104,8	9,0	1,6	1,1	3,3	16,3	0,3	6,8	2,0	10,9
433 7	TAPETEN	97,9	98,3	96,8	0,1	0,3	-4,6	1,8	17,6	-4,1	1,9	-2,0	14,8
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	105,4	109,4	93,1	1,9	0,5	2,4	-0,3	-0,2	3,5	-2,8	2,0	-17,1
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	102,8	101,8	105,4	2,0	-0,1	1,7	-0,3	2,8	0,2	2,3	1,9	3,2
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	96,1	94,1	103,5	-2,1	-0,4	-2,1	-0,5	-2,3	-0,3	-2,7	-2,7	-2,6
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	93,0	92,0	96,8	-2,0	-1,0	-0,1	0,0	-8,1	-4,5	-1,3	-0,8	-3,0
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	94,9	93,3	101,0	-2,1	-0,7	-1,4	-0,3	-4,5	-1,9	-2,2	-2,0	-2,8
434 2	LEUCHTEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	96,8	97,9	92,8	-0,2	-0,8	-0,4	-0,9	0,8	-0,3	0,6	0,7	0,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENGAHLE IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENGAHLE								
		INS-GESAMT	DAVON		INS-GESAMT	DAVON				DAVON			
			VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAEF-TIGTE		VOLLBESCHAEF-TIGTE	TEILZEITBESCHAEF-TIGTE	INS-GESAMT	VOLL-BESCHAEF-TIGTE	TEILZEIT-BESCHAEF-TIGTE			
		JUN. 1988	JUN. 1987	MAI. 1988	JUN. 1987	MAI. 1988	JUN. 1987	MAI. 1988	JUN. 1987	MAI. 1988	JAN./JUN. 1988	JAN./JUN. 1987	
1986 = 100			PROZENT										
EINZELHANDEL MIT (IN) ...													
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	99,9	98,6	102,8	3,4	-1,3	1,9	-0,5	6,8	-3,2	4,4	1,6	10,5
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	96,7	96,9	95,8	-0,5	-0,8	-0,4	-1,0	-0,6	-0,4	0,2	0,2	0,0
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	96,5	91,7	102,6	1,6	-1,8	-1,5	-2,0	5,5	-1,5	1,0	-2,0	4,8
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	114,3	105,0	132,3	23,3	-1,3	15,4	2,6	37,7	-6,8	22,4	10,0	45,5
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	98,3	93,2	105,0	3,8	-1,7	0,5	-1,4	8,0	-2,0	3,1	-0,7	7,9
435 41	BUECHERN, FACH-ZEITSCHRIFTEN	100,5	99,5	102,1	1,9	0,0	-0,5	-0,7	5,7	1,1	1,5	0,7	2,9
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT-SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	99,1	98,1	100,1	-0,3	-0,5	-0,3	-0,4	-0,4	-0,6	1,0	0,9	1,1
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	100,2	99,3	101,6	1,4	-0,1	-0,4	-0,7	4,1	0,7	1,4	0,7	2,4
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	113,5	114,5	109,6	6,3	0,7	8,1	0,1	-0,2	2,7	7,2	8,5	2,2
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG-NISSEN, BUEROMASCH.	100,8	99,3	103,1	2,6	-0,5	0,9	-0,8	5,1	-0,1	2,4	1,3	4,2
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	95,3	93,6	97,7	1,3	0,2	0,6	0,0	2,1	0,5	1,3	0,6	2,2
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	108,6	104,5	120,6	8,4	-0,3	5,5	-0,2	16,3	-0,5	6,7	3,3	16,2
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	101,3	100,6	103,2	3,1	-0,7	4,1	0,3	0,6	-3,1	2,9	2,9	3,0
436 61	DROGERIEN U. AE.	110,1	104,4	118,9	5,7	-0,3	3,4	-0,9	9,0	0,5	5,8	4,0	8,4
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS-MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	109,7	104,0	118,8	5,7	-0,2	3,5	-0,9	9,0	0,7	5,8	4,0	8,4
436 8	LACKEN, FARBEN	94,8	92,9	100,3	-5,1	-1,0	-6,8	-2,4	-0,4	3,0	-3,3	-3,9	-1,7
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	98,3	96,1	101,6	2,2	0,0	1,4	-0,2	3,4	0,3	2,2	1,4	3,4
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	128,4	131,9	120,8	16,3	4,3	17,0	5,0	14,7	2,7	18,6	19,7	16,1
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	128,4	131,9	120,8	16,3	4,3	17,0	5,0	14,7	2,7	18,6	19,7	16,1
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	102,1	101,8	105,4	2,1	-0,3	2,0	-0,3	2,8	-0,5	2,4	2,3	3,7
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	97,4	95,8	104,3	-1,9	-1,0	-4,8	-1,2	11,8	-0,2	-1,9	-3,8	6,8
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN-TEILEN U. -REIFEN	101,6	101,3	105,2	1,7	-0,4	1,4	-0,4	4,3	-0,5	2,0	1,8	4,2
438 5	ZWEIRAEDEEN, ZWEIRAD-TEILEN U. -REIFEN	102,8	99,3	112,7	2,0	1,3	1,1	-0,8	4,2	6,8	1,0	1,3	0,1
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG-TEILEN U. -REIFEN	101,7	101,2	106,1	1,7	-0,3	1,4	-0,4	4,3	0,4	2,0	1,8	3,7
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	95,8	97,3	92,7	-2,5	-3,4	-1,5	-1,9	-4,4	-6,4	-1,1	-0,5	-2,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		JUN. 1988	JUN. 1988 GEGENUEBER		JUN. 1987	MAI. 1988	JUN. 1987	MAI. 1988	JUN. 1987	MAI. 1988	JAN./JUN. 1988 GEGENUEBER		
1986 * 100	PROZENT		1987	1988	1987	1988	1987	1988	JAN./JUN. 1987				
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	92,5	91,7	93,9	1,4	-3,0	3,3	-1,6	-1,7	-5,3	1,0	2,1	-0,8
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET, FOTOTECHN. U. -CHEM.,MAT.	93,1	91,0	100,2	2,5	1,0	3,6	0,4	-0,8	2,9	-5,8	-6,5	-3,7
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	91,8	89,9	99,5	-2,2	-0,1	-2,5	-0,7	-1,0	2,3	-6,2	-6,9	-3,0
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	92,7	90,7	100,0	1,0	0,7	1,6	0,1	-0,9	2,8	-5,9	-6,6	-3,5
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	98,8	98,3	99,7	1,5	0,1	0,0	-0,0	4,8	0,4	0,0	-0,1	0,2
439 61	SPIELWAREN	102,9	105,8	98,5	8,7	-0,6	10,6	0,3	5,6	-2,1	6,7	7,5	5,4
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	96,9	100,6	90,4	0,4	0,1	3,4	1,0	-5,1	-1,6	-2,0	2,2	-9,2
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	99,1	102,4	93,5	3,3	-0,2	5,9	0,7	-1,1	-1,8	1,1	4,0	-3,9
439 7	BRENNSTOFFEN	96,8	95,4	99,9	-0,6	-0,2	-2,2	-0,5	2,8	0,6	-1,1	-2,2	1,2
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	98,8	97,6	101,8	-0,1	-0,7	-1,6	-1,2	3,9	0,3	-0,7	-1,3	0,9
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NICHT- NAHRUNGSM.	93,3	89,8	100,0	-1,8	-0,4	-4,7	-1,0	3,7	0,8	-1,3	-3,6	3,1
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NAHRUNGSM.	118,8	110,2	133,5	5,2	0,8	1,8	0,1	10,3	1,7	4,5	1,3	9,6
439 8	WAREN VERSCH. ART	100,5	96,1	109,0	0,4	-0,1	-2,4	-0,8	5,7	1,0	0,4	-1,9	4,6
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	107,8	105,8	114,3	4,9	-1,0	2,8	-0,1	11,6	-3,5	3,6	2,4	7,5
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	107,4	105,5	113,6	4,8	-0,9	2,7	-0,1	11,9	-3,3	3,6	2,2	7,8
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	99,6	96,7	105,6	0,6	-0,3	-1,2	-0,6	4,3	0,2	0,1	-1,4	3,0
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	100,5	98,2	104,6	1,6	-0,4	0,4	-0,5	3,7	-0,0	1,4	0,4	3,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL									
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON						INS- GESAMT	DAVON	
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	JUN. 1988 GEGENUEBER		JUN. /JUN. 1988			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE
							JUN. 1987	MAI. 1988	JUN. 1987	MAI. 1988				JAN./JUN. 1988	GEGENUEBER
1986 = 100			PROZENT										
AMBULANTER HANDEL	93,7	87,5	100,8	0,8	-2,8	-2,7	-5,1	4,5	-0,4	2,6	1,1	4,2	
VERSANDHANDEL													
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	97,1	97,5	95,9	-1,5	-2,0	-4,4	-2,7	13,4	0,9	-1,5	-1,0	-3,9	
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	79,9	80,0	75,6	1,3	-0,7	0,5	-1,8	3,5	2,1	1,7	1,1	3,1	
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	89,3	90,1	86,6	-0,3	-1,5	-2,7	-2,4	8,1	1,5	-0,3	-0,2	-0,4	
STATIONAERER EINZELHANDEL													
LADENGESCHAEFTE													
WARENHAEUER	91,3	87,5	98,7	-2,4	-0,2	-4,8	-0,5	2,1	0,5	-2,0	-4,9	3,4	
KAUFHAEUER	93,3	92,2	96,2	-3,5	-0,5	-4,4	-0,8	-1,2	0,2	-3,0	-3,9	-0,7	
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	91,8	88,7	98,2	-2,7	-0,3	-4,7	-0,6	1,4	0,4	-2,2	-4,6	2,5	
SB-WARENHAEUER	123,9	113,4	140,8	5,9	1,4	3,1	0,7	9,7	2,4	4,8	1,1	10,0	
VERBRAUCHERMAERKTE	115,0	107,4	129,2	0,9	-3,2	-3,6	-4,0	9,0	-2,3	3,6	-0,4	10,8	
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	122,6	112,5	139,2	5,2	0,8	2,0	0,0	9,6	1,8	4,6	0,9	10,1	
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	103,0	99,9	107,4	3,4	0,2	0,4	-0,6	7,7	1,4	2,9	1,7	4,4	
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	108,2	105,0	117,4	6,0	-1,3	4,5	-0,5	10,1	-3,4	4,7	3,1	9,1	
SUPERMAERKTE	106,3	102,0	112,1	5,7	-1,0	4,0	-1,5	7,9	-0,4	5,6	4,3	7,3	
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	105,6	108,8	103,8	4,6	-0,1	5,8	0,1	3,9	-0,3	6,1	8,0	5,1	
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	99,2	96,0	103,1	0,8	0,0	-0,7	-0,0	2,6	0,1	0,2	-1,4	2,1	
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	99,5	98,3	101,8	0,8	-0,3	0,3	-0,4	1,8	-0,3	0,7	0,1	1,9	
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	100,6	98,1	104,8	1,5	-0,3	0,3	-0,5	3,4	-0,1	1,3	0,1	3,3	
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	104,9	103,7	108,7	3,2	-0,1	2,4	-0,1	5,3	-0,1	3,4	3,1	4,6	
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	101,0	98,7	105,1	1,6	-0,3	0,5	-0,4	3,6	-0,1	1,5	0,4	3,4	
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	100,5	98,2	104,6	1,6	-0,4	0,4	-0,5	2,7	-0,0	1,4	0,4	3,3	

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432, BIS EINSCHL. 439 6).

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
JUNI 1988 GEGENUEBER JUNI 1987

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER	500 000 BIS UNTER	1 000 000 BIS UNTER	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN					
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	-3,5	-0,3	6,9	8,6
431 15	REFORMWAREN	-0,1	-4,4	1,8	-0,8
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	8,2	-1,2	4,0	.
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	-12,0	-8,4	-4,6	X
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	4,8	-6,5	-3,4	-9,4
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	0,2	-2,0	-1,6	21,4
431 47	BROT, KONDITORWAREN	2,4	2,7	24,9	.
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	-1,3	2,8	-1,5	6,8
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-11,8	10,8	4,2	4,5
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	1,3	6,7	8,4	10,4
431 90	TABAKWAREN	-0,2	1,0	1,4	6,5
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN					
432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	0,7	-2,6	0,3	7,9
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	0,6	-10,4	-5,4	5,6
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	2,9	13,7	-5,0	-0,1
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	1,3	8,4	0,5	2,3
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	33,9	-0,3	-7,4	.
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	3,4	3,1	7,5	8,1
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	.	.	.	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-18,7	-38,3	-10,6	12,3
432 60	KUERSCHNERWAREN	-22,2	-14,0	17,2	-32,5
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	-20,7	7,0	5,8	-17,4
432 72	TEPPICHEN	18,1	9,2	10,3	1,9
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	12,2	9,6	8,4	1,4
432 74	BETTWAREN	-5,6	28,1	7,0	21,9
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.
432 81	SCHUHEN	-8,1	-2,8	1,3	5,4
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	3,9	-5,3	-3,5	-1,0
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)					
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	-7,6	-5,4	8,7	19,7
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	-15,1	8,6	9,1	12,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
JUNI 1988 GEGENUEBER JUNI 1987

PROZENT*

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER	500 000 BIS UNTER	1 000 000 BIS UNTER	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-16,7	15,9	7,9	8,5
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	6,6	-2,1	0,7	13,7
433 40	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	2,2	6,9	5,8	11,6
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	59,2	43,1	-6,8	-57,7
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	1,6	97,6	23,5	8,3
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	0,2	2,4	14,6	6,2
433 70	TAPETEN	6,0	2,6	-10,2	-5,4
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	18,7	-10,3	-1,7	-0,1
433 90	HOLZW., ANG. KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW					
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	32,8	15,2	10,8	5,7
434 15	DEFEN KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-9,8	-18,1	11,1	-4,4
434 20	LEUCHTEN	.	.	.	.
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONO-TECHN. GERAETEN	7,2	5,6	7,0	8,2
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	9,7	12,4	-4,3	-1,0
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	.	.	.	.
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.					
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERODART.	3,2	12,5	13,1	11,5
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	-7,6	-9,8	29,1	40,7
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	1,6	3,6	9,4	2,6
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	-0,8	14,0	0,3	6,9
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	.	6,5	12,9	11,8
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW					
436 10	APOTHEKEN	1,2	5,3	6,0	8,3
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	4,4	13,2	9,8	32,7
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	6,0	0,9	0,9	14,8
436 61	DROGERIEN U. AE.	-1,0	6,6	-3,6	8,4
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	-1,0	-1,5	4,7	8,6
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)					
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	0,6	4,3	0,8	12,5
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN					
438 11	KRAFTWAGEN	52,4	35,4	11,4	9,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
JUNI 1988 GEGENUEBER JUNI 1987

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER	500 000 BIS UNTER	1 000 000 BIS UNTER	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	9,9	3,9	8,4	1,5
438 50	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	16,0	21,0	17,4	16,9
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	-2,8	-2,0	4,3	2,7
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	8,9	1,0	0,5	5,0
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	9,5	4,3	2,3	6,0
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	14,6	26,2	8,9	.
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	7,2	6,1	12,7	14,3
439 61	SPIELWAREN	-4,0	0,8	-1,2	25,3
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	-19,3	0,0	2,7	-1,1
439 70	BRENNSTOFFEN	-10,8	-9,4	-2,1	-1,2
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	11,0	9,4	2,5	4,0
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	19,8	6,8	1,5	0,8
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	4,6	8,3	0,6	-3,1
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	-6,2	8,1	6,2	11,1
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

Fachserie 6:

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsdaten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

1. S: Sonderbeiträge

1. S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Großhandel 1980 bis 1983

Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsdaten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen gegliedert sind.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u. a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Erscheinungsformen.

3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1985 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

3. S: Sonderbeiträge

3. S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Einzelhandel 1980 bis 1983

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

In monatlicher Erscheinungsfolge werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

4. S: Sonderbeiträge

4. S.1: Umstellung auf ein neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für das Gastgewerbe 1980 bis 1983

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen.

Reihe 6: Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Der Monatsbericht enthält Angaben über die Lieferungen und Bezüge des Bundesgebietes nach Warengruppen und ausgewählte Warenarten (Mengen und Werte) nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen sowie die Transportmengen nach Warengruppen, Verkehrszweigen und Übergangsstellen. Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Auslandsgästen in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u. a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6-jährlichem Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung sowie über Reisen. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u. a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsort.

7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der jährliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen. Außerdem werden Ein- und Ausreisen über die Grenze zur Deutschen Demokratischen Republik (einschl. Transitverkehr von und nach Berlin (West)) dargestellt.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1985

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe werden in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht. – Die zu den gleichen Bereichen erschienenen Hefte aus der Handels- und Gaststättenzählung 1979 sind größtenteils noch lieferbar.

Karten

Im Zusammenhang mit der Handels- und Gaststättenzählung 1979 wurden folgende 4 Karten im Mehrfarbendruck erstellt:

- Niederlassungsdichte des Einzelhandels
- Umsatzdichte des Einzelhandels
- Beschäftigte im Handel
- Beschäftigte im Gastgewerbe

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 90 94/95, erhältlich.